

Nr.: 201-XVI./2019

■ Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	25.10.2019
■ Beteiligung	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAL)	
■ Verfasser/-in	Steffan, Johannes	
■ Telefon	07621 410-1480	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	12.11.2019

Tagesordnungspunkt

Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Müllgroßbehältern für die Restabfall- und Bioabfallferrfassung

Beschlussvorschlag

Die Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Abfallgefäßen für die Rest- und Biomüllerfassung wird mit der Fa. ESE GmbH aus Neuruppin abgeschlossen. Das Auftragsvolumen beläuft sich für die gesamte Vertragslaufzeit von drei Jahren auf rund 635.000 € brutto.

Bezug zum Wirtschaftsplan

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

im Erfolgsplan

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	€	€	X

im Vermögensplan

Ausgabe	Einnahme	einmalig in	wiederkehrend
	€	€	€

Mittelbereitstellung - in EUR -

im Wirtschaftsplan	2019	2020	2021	2022	ab 2023
erforderlich		212.000	212.000	212.000	NN
geplant		382.000	380.000	517.000	530.000
nicht geplant					

Hinweis: Es gibt noch Lagervorräte an neuen Behältern, die erst 2020 ff in die Verteilung kommen und auch dann erst kostenwirksam werden. Maßgebend für die Erfolgsplanung ist nicht nur der Bedarf an Neubeschaffungen, sondern auch der Verbrauch der auf Lager vorhandenen Neubehälter.

Der sich rechnerisch ergebende Minderbedarf tritt nicht bzw. nicht in dieser Höhe ein.

Der im Plan dargestellte deutliche Mehrbedarf für 2022 und 2023 berücksichtigt eine mögliche Ausweitung der Bioabfallerrfassung (wenn Mittelbedarf größer als Plan).

Begründung

■ Sachverhalt

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach benötigt für die haushaltsnahe Abfuhr von Rest- und Bioabfall kontinuierlich entsprechende Gefäße in den durch die Satzung vorgegebenen unterschiedlichen Größen. Für die Lieferung der Gefäße schließt der EAL einen Rahmenvertrag ab. Der derzeitige Vertrag endet zum 31.12.2019. Daher musste der Folgeauftrag ausgeschrieben werden. Der neue Rahmenvertrag ist auf 3 Jahre (bis Ende 2022) ausgelegt.

Im Rahmen der EU-Ausschreibung hat sich als einziger Bieter die Firma ESE GmbH aus Neurruppin beteiligt. Diese Firma war auch bisher Lieferant der Behälter für den Landkreis Lörrach.

Die Fa. ESE GmbH erfüllt alle Ausschreibungskriterien und verfügt über die erforderlichen Referenzen zur Durchführung der Leistung. Gegen eine Beauftragung bestehen daher keine Einwände.

Die Rahmenvereinbarung umfasst die Lieferung von ca. 10.000 bis 15.000 Behältern für Restabfall und ca. 15.000 bis 20.000 Behältern für Bioabfall unterschiedlicher Größen (MGB 60, MGB 120, MGB 240, MGB 660 und MGB 1.100) über den gesamten Vertragszeitraum von drei Jahren.

Das Gesamtvolumen des Auftrags beläuft sich auf rund ca. 635.000 € brutto. Im Vergleich zum bisherigen Vertrag sinkt der Preis für die Zweiradgefäße um ca. 10%. Bei den 4-Rad-Behältern (v.a. 1.100 l-Behälter) steigt der Preis um ca. 13 %. Dies ist vermutlich auf die geringe Stückzahl zurückzuführen

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Dr. Silke Bienroth
Betriebsleitung